

# ***SPIEGEL* bleibt meistzitiert HB verdrängt *BILD*, *WamS* verdrängt *BamS***

Media Tenor Zitate-Ranking, Januar bis März 2020

Meistzitierte Medien in den deutschen Meinungsführermedien



Basis: 6.062 Zitate in deutschen Meinungsführermedien, 1.1.-31.3.2020

Roland Schatz  
[r.schatz@mediatenor.com](mailto:r.schatz@mediatenor.com)  
+41-79-2553636

# Viel Bewegung im Zitate-Ranking

## Media Tenor Zitate-Ranking, Januar bis März 2020

Wien, 10. April 2020. Der SPIEGEL bleibt nach dem ersten Quartal des Jahres meistzitiertes Medium - das war aber auch schon die einzige Konstante gegenüber dem Vorjahresquartal. Dahinter hat sich viel bewegt mit Blick auf die Agenda Setting-Performance der einzelnen Medientitel: Die BILD rutscht hinter das HANDELSBLATT, die WELT AM SONNTAG vor die BILD AM SONNTAG, die FAZ vor die SÜDDEUTSCHE ZEITUNG.

„Die größeren Veränderungen und Verschiebungen in unserem Zitate-Ranking im ersten Quartal sind keine Momentaufnahme, sondern haben sich schon im letzten Jahr angedeutet: Das Zitate-Ranking ist in den vergangenen Monaten deutlich durchlässiger geworden“, erklärt Roland Schatz, Gründer und CEO von Media Tenor International. „Der SPIEGEL und die BILD-Gruppe sind nicht mehr gesetzte Meinungsführer wie in den Vorjahren, die jüngsten Umstrukturierungen und noch einmal massive Einsparungen in den Medienhäusern hinterlassen ihre Spuren. Andere Medienhäuser nehmen ihre Chancen wahr: Zu den Gewinnern im ersten Quartal zählen Regionaltitel wie TAGESSPIEGEL, FUNKE, RHEINISCHE POST und NEUE OSNABRÜCKER.“

Die Corona-Pandemie ist im März das beherrschende Zitate-Thema gewesen, wobei die WELT AM SONNTAG bei diesem Thema meistzitiert war. Im Januar und Februar hatten viele Medienzitate noch das Wahldebakel in Thüringen zum Anlass. Die Umwelt- und Klimadebatte ist vorerst von der Zitate-Agenda verschwunden.

Thüringen und Corona sind auch der Hintergrund für das Zitate-Plus beim ZDF. Pointierte Fragestellungen und Hartnäckigkeit bei den Politik-Interviews und präzise und verständliche Erklärungen in der Corona-Krise bringen den Redaktionen vom Lerchenberg viel Resonanz in den anderen Meinungsführer-Medien ein.

Mit der Zuspitzung auf Corona-Themen im März kommen auch Branchen stärker in den Blickpunkt des Medieninteresses, die an Lösungen arbeiten, wie die Pharma- und Biotech-Branche. Das dürfte im Laufe des Jahres auch so bleiben.

# Methode

## Media Tenor Zitate-Ranking: Die Methode

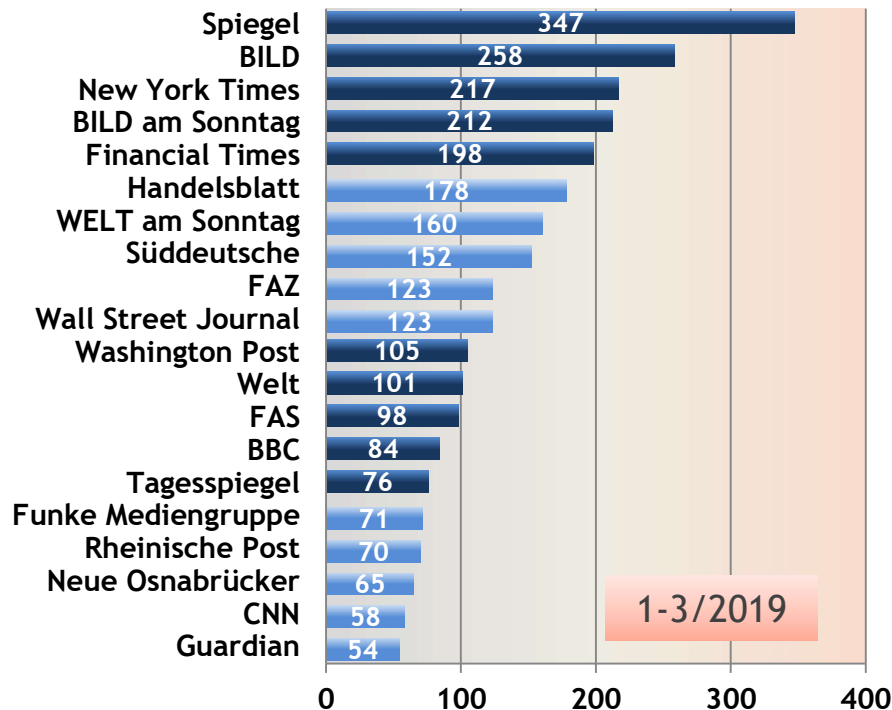
Das Media Tenor Zitate-Ranking basiert aus Qualitätsgründen nicht auf computerunterstützten Analysen. Die tagesaktuelle Erhebung der Medien-Zitate wird von ausgebildeten Analysten vorgenommen: Jeder Beitrag wird von ihnen gelesen bzw. im Fernsehen geschaut und jedes Zitat auf seine Relevanz geprüft. Die Media Tenor-Analysten untersuchen, ob eine inhaltliche Recherche-Leistung mit dem Zitat verknüpft ist und Nachrichten transportiert werden oder nicht.

Damit ist das Ranking der weltweit einzige Indikator für die investigative Leistung und journalistische Qualität der Redaktionen, die zitiert werden. Zehn Jahre nach Beginn hat Media Tenor dann 2006 weitere qualitative Analyse-Kriterien in die Auswertung aufgenommen, wie die Analyse der Themen, mit denen die Medien zitiert werden. Für Zitate in der Unternehmensberichterstattung wird inzwischen auch die Branche erhoben, auf die sich das Zitat bezieht. Damit gelingt es Media Tenor, die Hintergründe für die Zitate-Häufigkeit detailliert darzulegen. Das Qualitätsergebnis im Inter-Coder-Reliabilitäts-Test (damit wird vierteljährlich die Übereinstimmung in der Analyse hinsichtlich der Themen, Personen, Quellen, Bewertungen usw. gemessen) lag im dritten Quartal 2019 bei 86 %.

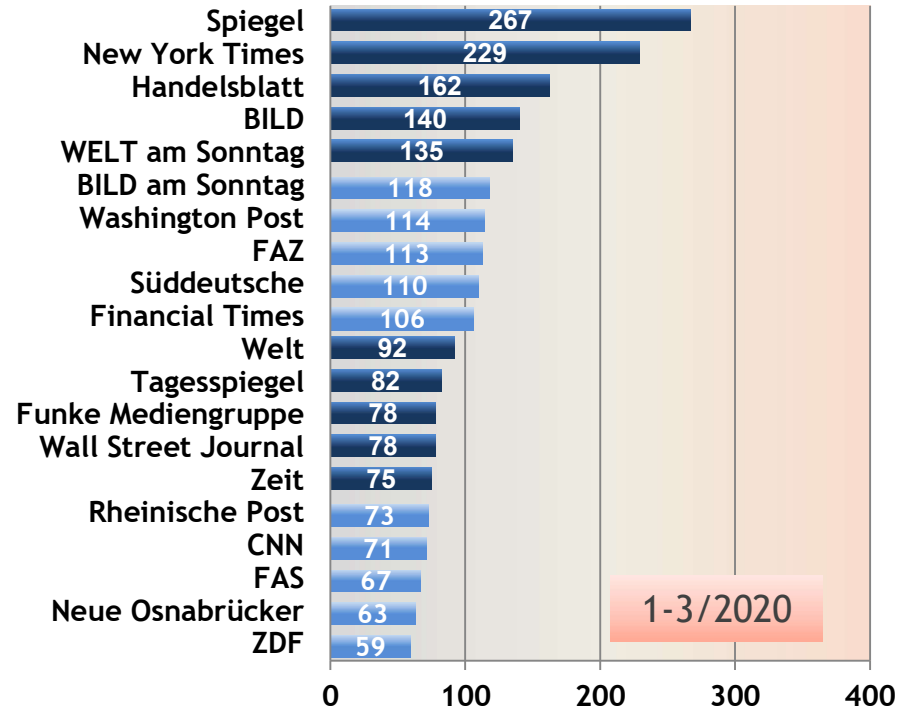
Insgesamt wurden von den Media Tenor-Analysten zwischen Januar und März 2020 in den Politik- und Wirtschaftsteilen der deutschen Meinungsführermedien alle 6.062 Zitate ausgewertet. Untersucht wurden Berliner Zeitung, Bild-Zeitung, Die Welt, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurter Rundschau, Leipziger Volkszeitung, Süddeutsche Zeitung, taz, Tagesspiegel, ARD Tagesschau und Tagesthemen, ZDF Heute und Heute Journal, Fakt, Frontal 21, Kontraste, Monitor, Panorama, Report (BR), Report (SWR), Börse im Ersten, Die Zeit, Focus, Spiegel, Stern, Super Illu, Bild am Sonntag, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Welt am Sonntag, Handelsblatt, Wirtschaftswoche, Capital, Manager Magazin sowie die 7-Uhr-Nachrichten des Deutschlandfunks.



## Spiegel meistzitiert, Handelsblatt jetzt vor BILD



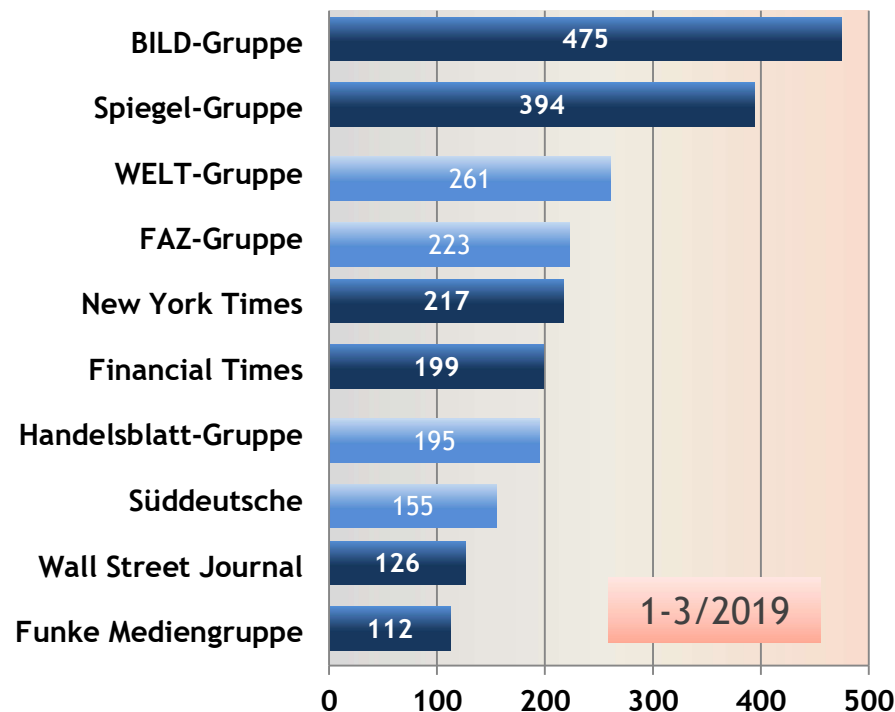
Anzahl der Zitate



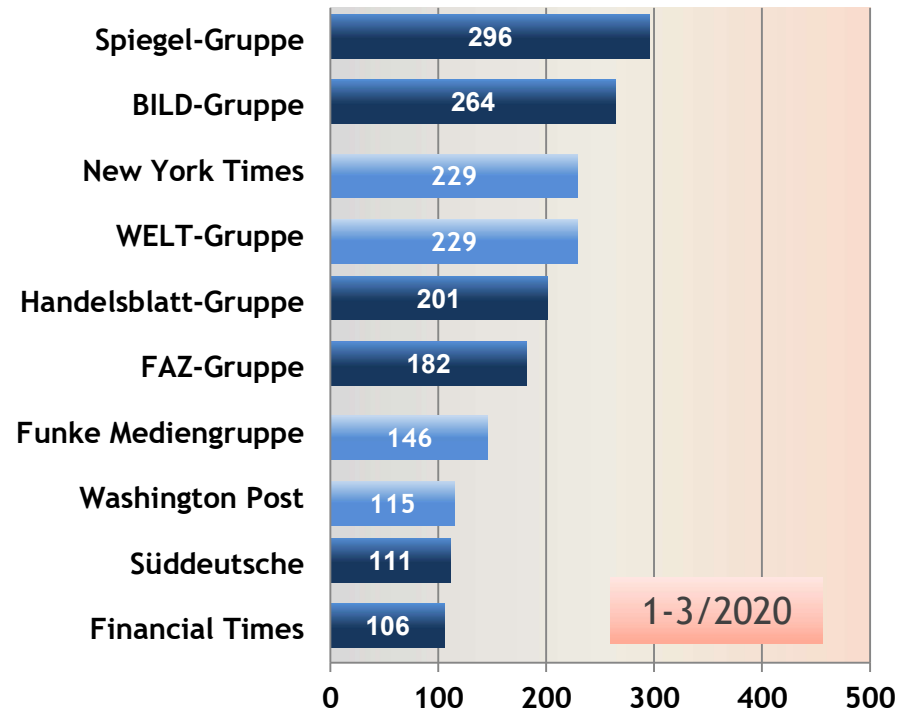
Der *Spiegel* ist nach dem ersten Quartal 2020 meistzitiertes Medium in deutschen Meinungsführer-Medien. Das *Handelsblatt* rückt bei deutschen Medien auf Platz 2 vor und verdrängt die *BILD*. Das Zitateaufkommen ist gegenüber dem Vorjahresquartal deutlich gesunken.



## BILD-Gruppe großer Verlierer im Media Tenor Zitate-Ranking

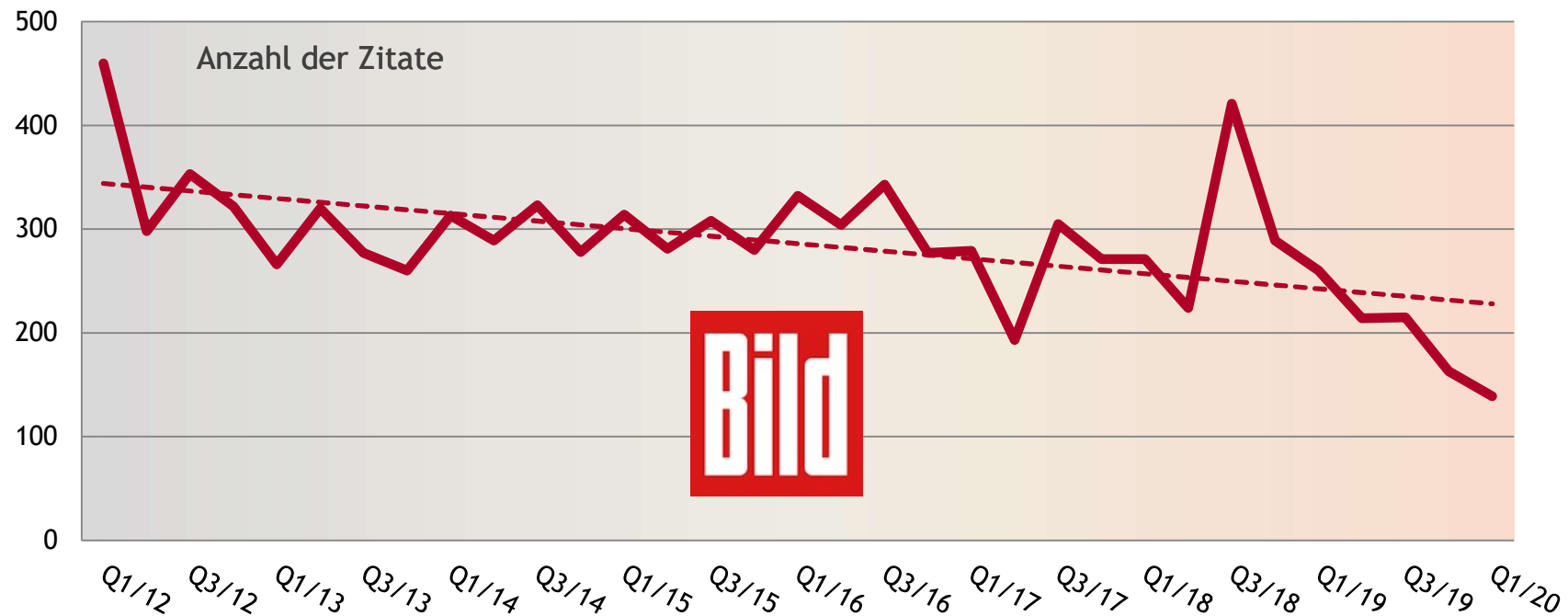


Anzahl der Zitate



Bei der BILD AM SONNTAG manifestiert sich der Zitate-Niedergang mit dem Weggang von Chefredakteurin Marion Horn. Die BILD-Redaktion hat zuletzt ihr einzigartiges Profil vernachlässigt, dass für harte Nachrichten, exklusive Interviews und Recherchen stand.

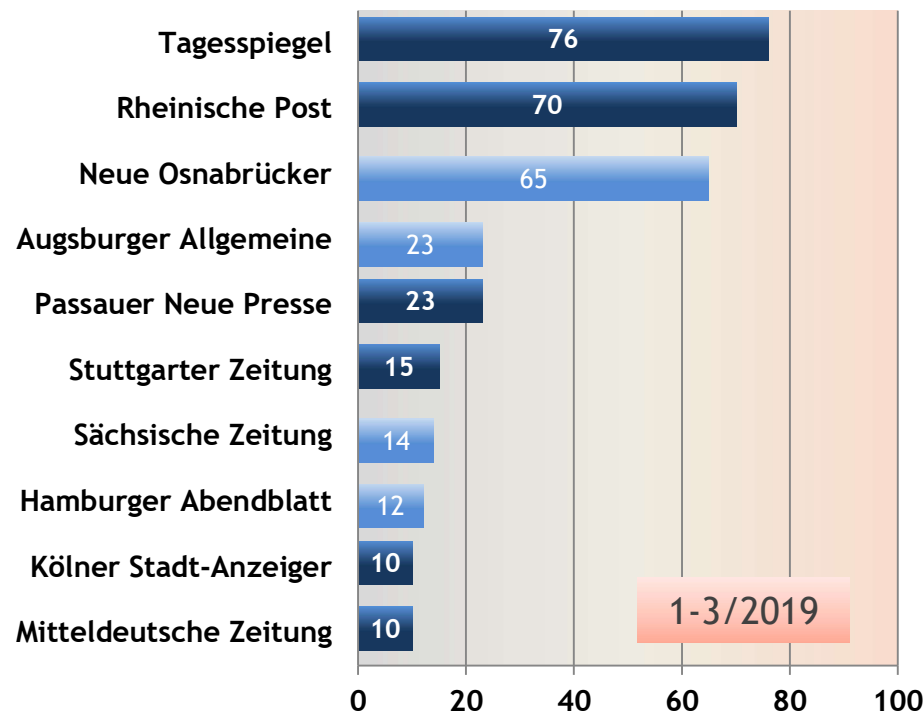
## BILD-Zitate unter Reichelt im freien Fall



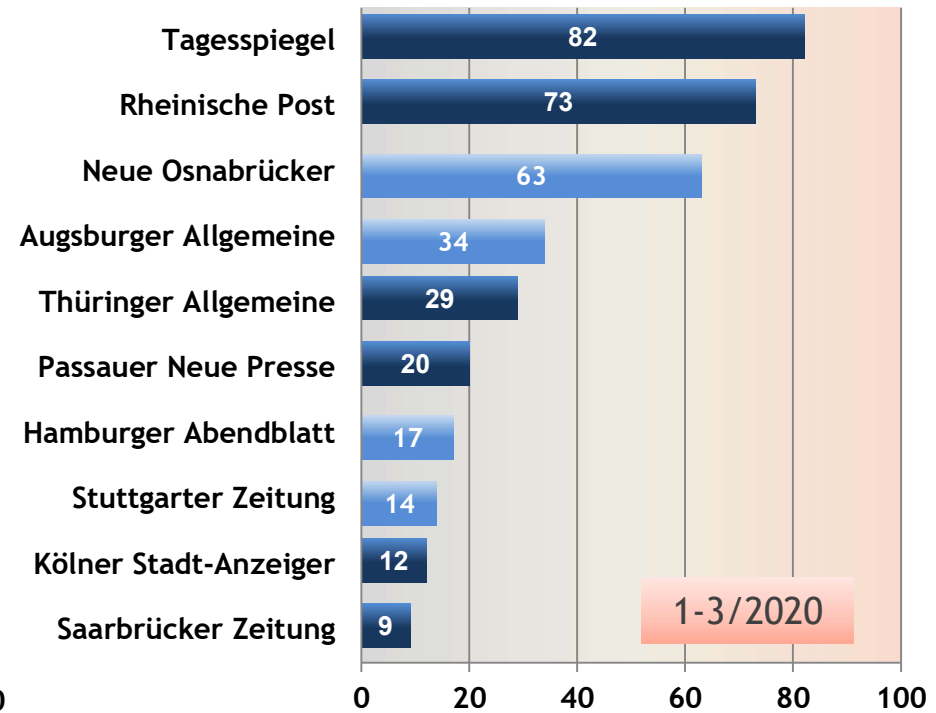
Die BILD hat unter Chefredakteur Julian Reichelt ihren hohen Stellenwert als Agenda Setter eingebüßt. Die BILD-Zitate sind seit Q1 2019 im dramatischen Sinkflug. Diese Entwicklung kann selbst mit dem allgemein geringeren Zitate-Aufkommen nicht erklärt werden.



## Regionaltitel setzen eigene Schwerpunkte



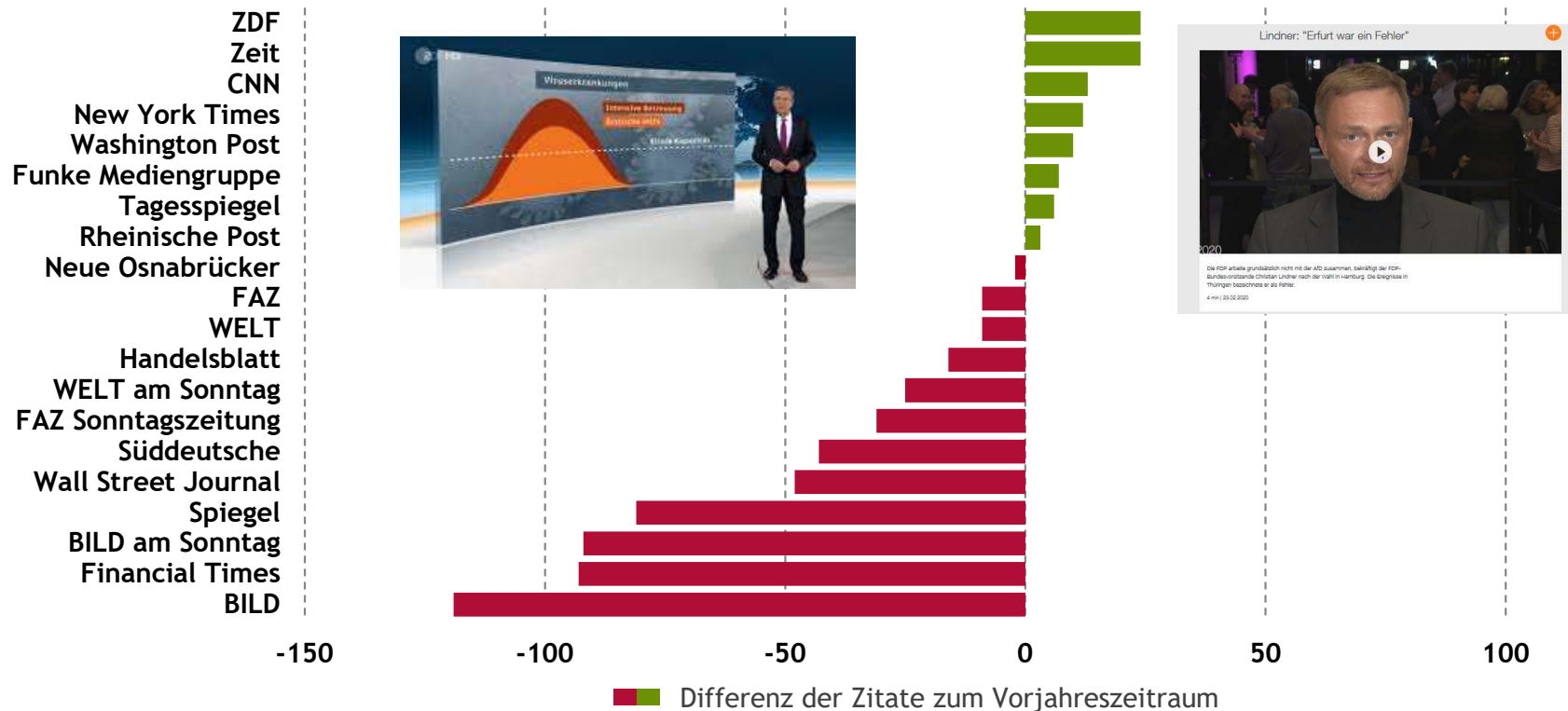
Anzahl der Zitate



Während die überregionalen Titel um *WELT*, *SZ* und *FAZ* alle Zitate gegenüber dem Vorjahresquartal eingebüßt haben, legen viele Regionale Titel zu, weil sie sich mit eigenen Schwerpunkten hervortun, wie der *Tagesspiegel* zu Rechtsextremismus und Rassismus.



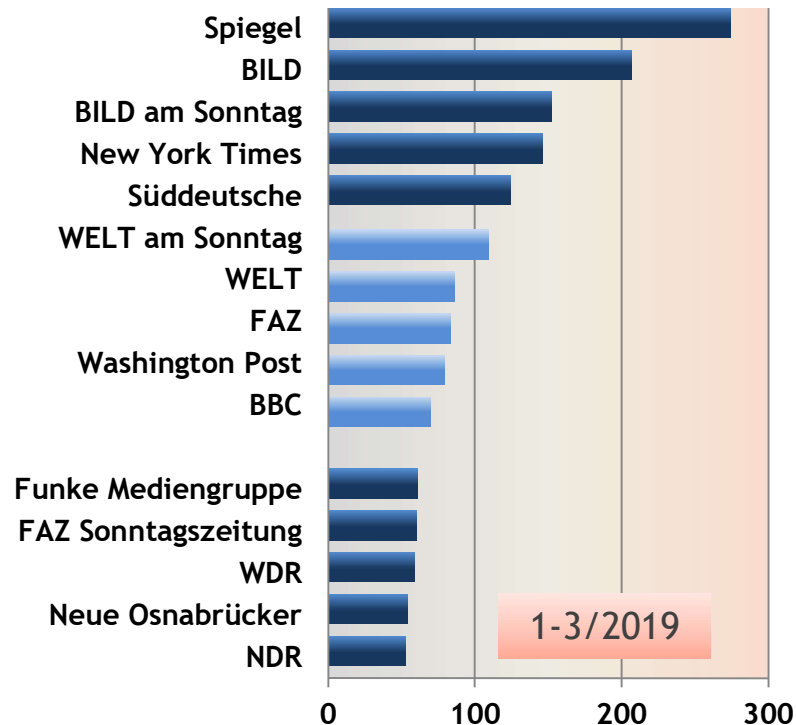
## ZDF und ZEIT mit größtem Zitate-Plus



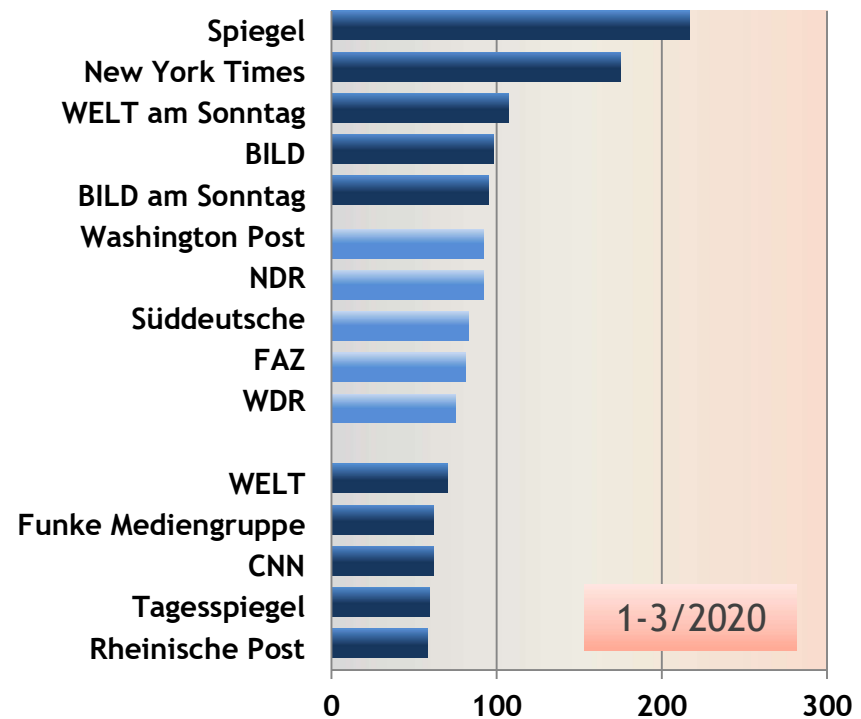
Neben der ZEIT, die Mitte Februar viel Beachtung fand mit der Ankündigung von Finanzminister Scholz, die Schuldenbremse im Grundgesetz vorübergehend auszusetzen, zählt das ZDF zu den Quartals-Gewinnern – Thüringen-Debakel und Corona waren dabei Top-Themen.



## WELT am Sonntag mit vielen Politik-Interviews wahrgenommen



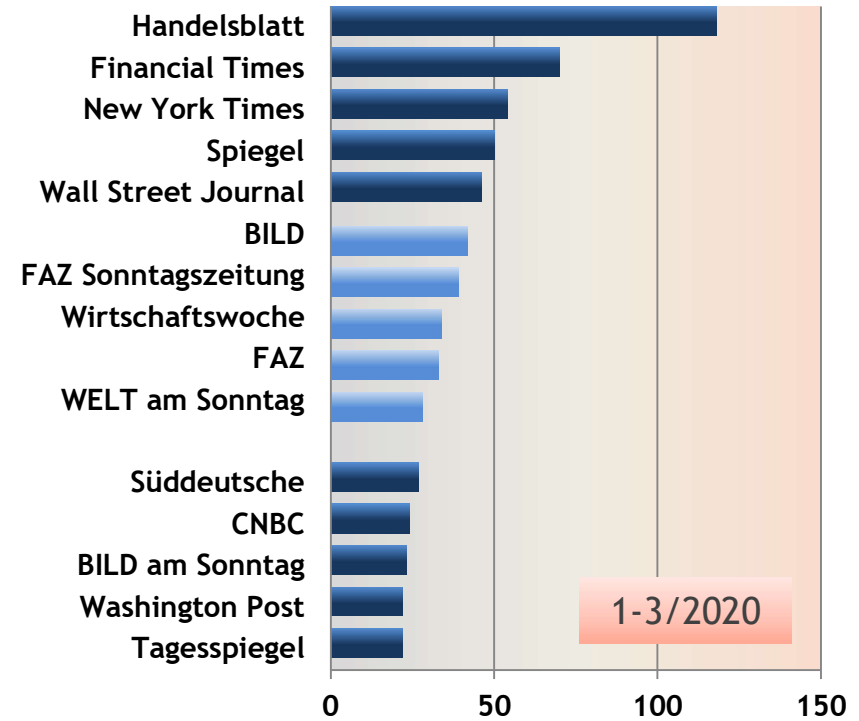
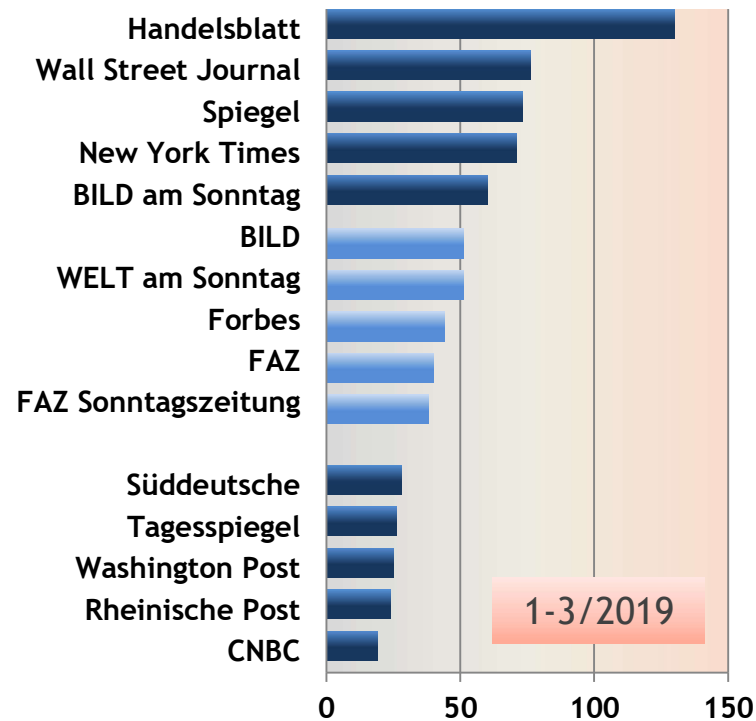
Anzahl der Zitate



Die *WamS* wurde in den ersten drei Monaten des Jahres intensiv mit den Politik-Interviews zitiert, von Bildungsministerin Karliczek, über Noch-CDU-Chefin Kramp-Karrenbauer bis zu Grünen-Chef Habeck, und zuletzt dem Gastbeitrag von NRW-Ministerpräsident Laschet.



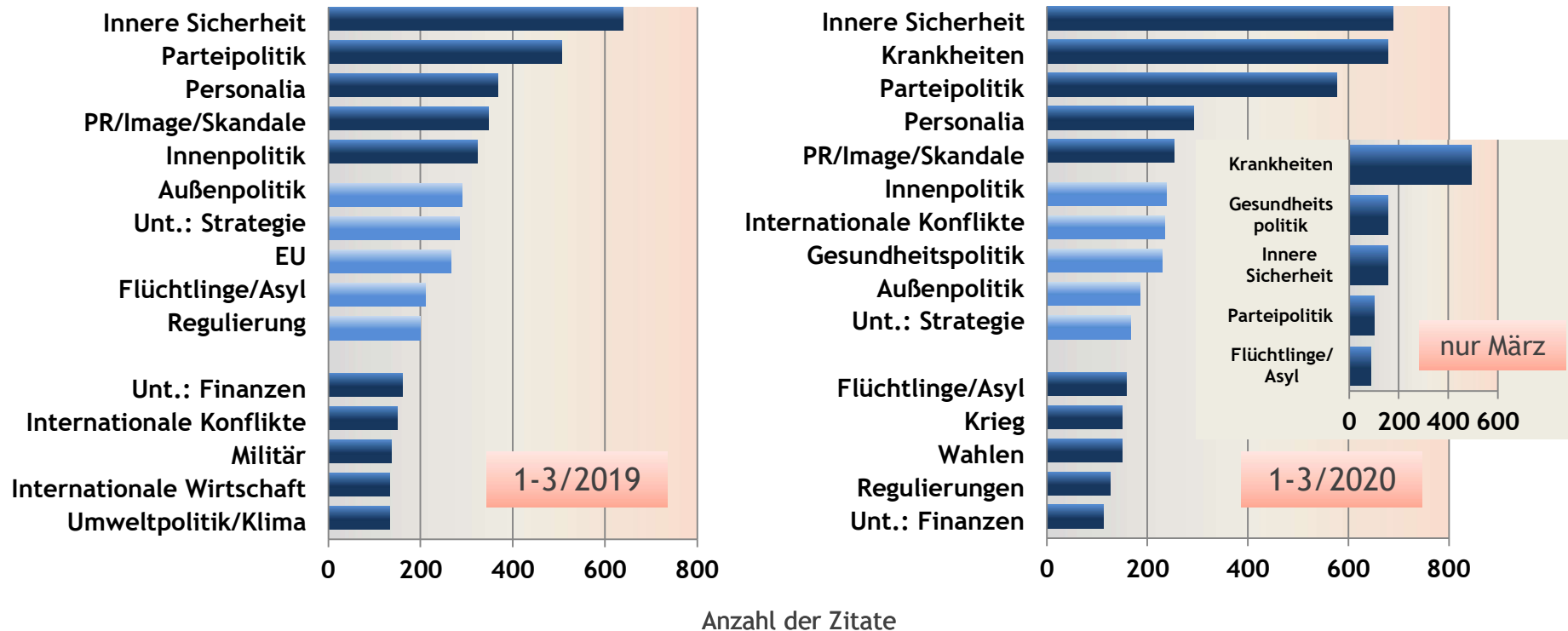
## Handelsblatt manifestiert Standing in Wirtschaftsfragen



Anzahl der Zitate

Mit mehr als doppelt so vielen Zitaten wie der *Spiegel* im Wirtschaftsteil untermauert das *Handelsblatt* einmal mehr seine Meinungsführerschaft bei Wirtschaftsthemen. Die *BamS*-Zitate im Wirtschaftsteil haben sich halbiert, die *FAS* wurde deutlich häufiger thematisiert.

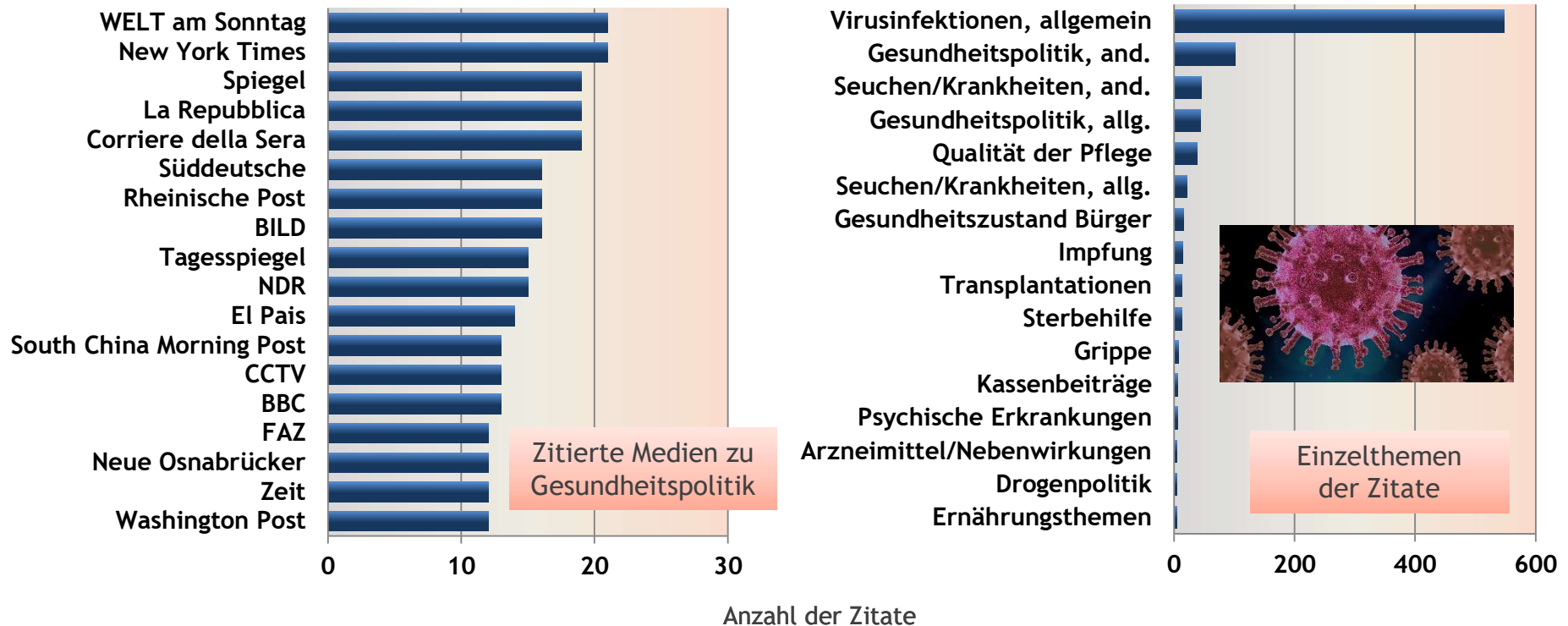
## Corona-Pandemie im März das alles beherrschende Zitatethema



Im Januar und Februar hatten viele Medienzitate noch das Wahldebakel in Thüringen zum Anlass. Im März trat dann fast alles gegenüber der Corona-Pandemie in den Hintergrund. Die Umwelt- und Klimadebatte ist von der Zitate-Agenda verschwunden.



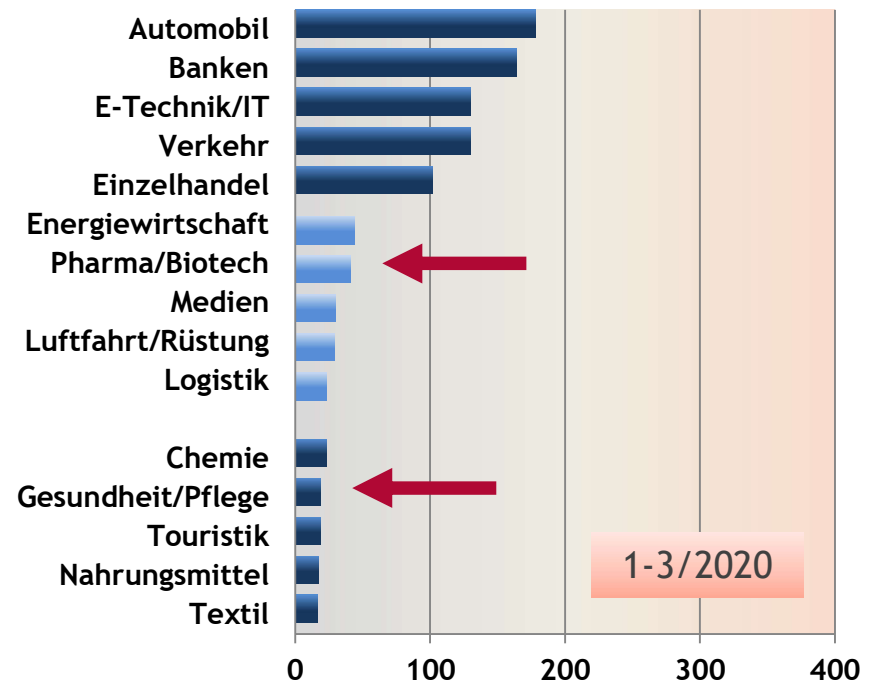
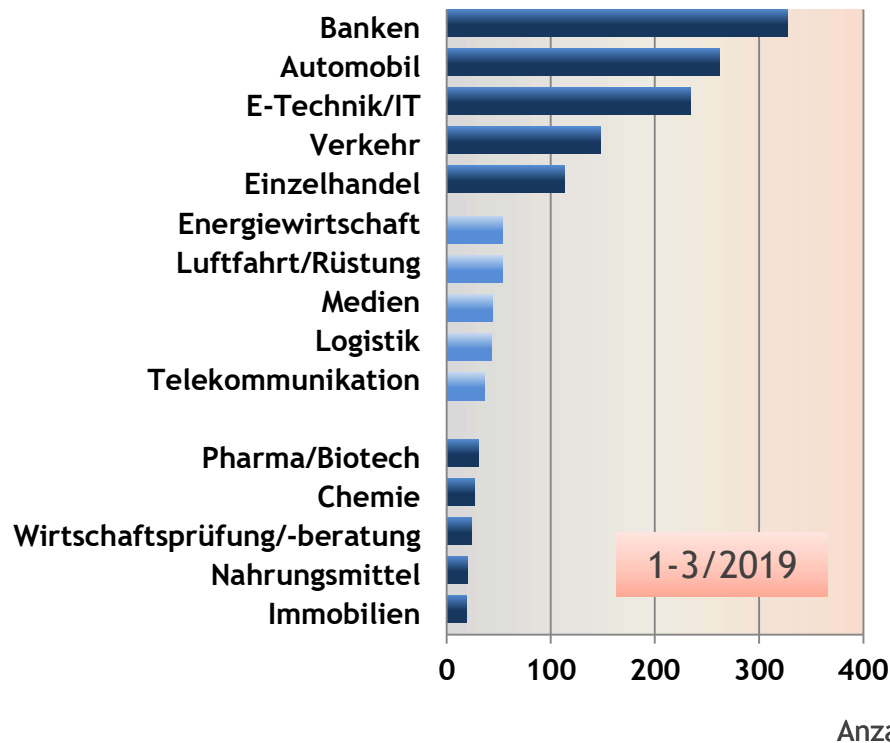
## WamS in Corona-Debatte wichtigster Agenda Setter



Im Mittelpunkt der Zitate zu Corona stehen Informationen zum Virus, die Infektionszahlen und gesundheitspolitische Maßnahmen. Wenige Zitate gab es zu anderen Corona bedingten Themen wie Pflegesituation, Stand der Impfung oder mögliche andere Folge-Krankheiten.



## Pharma/Biotech-Branche seit Corona stärker im Blickpunkt



Mit der Zuspitzung auf Corona-Themen im März kommen auch Branchen stärker in den Blickpunkt des Medieninteresses, die an Lösungen arbeiten. Das dürfte im Laufe des Jahres auch so bleiben.

# Medienseite deutsche Meinungsführer

## **Tageszeitungen:**

Berliner Zeitung\*, Bild-Zeitung, Die Welt, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Fr. Rundschau, Leipziger Volkszeitung, Süddeutsche Zeitung, taz, Tagesspiegel

## **TV-Medien:**

ARD Tagesschau und Tagesthemen, ZDF Heute und Heute Journal, Fakt, Frontal 21, Kontraste, Monitor, Panorama, Report (BR), Report (SWR), Börse im Ersten

## **Wochenmedien:**

Die Zeit, Focus, Spiegel, Stern, Super Illu

## **Sonntagszeitungen:**

Bild am Sonntag, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Welt am Sonntag

## **Wirtschaftszeitungen:**

Handelsblatt, Capital, Manager Magazin, Wirtschaftswoche

## **Rundfunk:**

Deutschlandfunk-Nachrichten (7-Uhr)

Bei Printmedien wird der Politik- und Wirtschaftsteil ausgewertet. TV- und Hörfunksendungen werden vollständig erfasst, ebenfalls das Handelsblatt.

\*Berliner Zeitung seit Juli 2019 nicht vollständig ausgewertet